

Über behördliche Anordnung dürfen die Gage nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Güte abzunehmen

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal

Sonntag, den 1. März 1936, halb 5 Uhr nachmittags

Volkstümliches Sinfonie-Konzert

(Wiener Symphoniker)

Vortragsfolge:

Felix Weingartner Overture zur komischen Oper „*Dame Kobold*“
geboren 2. Juni 1863 in Zara (Dalmatien)

Violinkonzert G-dur op. 52

Allegro placido

Andantino quasi Allegretto

Caprice favoyard, Allegro molto deciso

Solo: **Lorand Fenyves**

Leitung: **Carmen Studer-Weingartner** (als Gast)

Eduard Grieg Lyrische Suite für Orchester

geboren 15. Juni 1843 in Bergen, Norwegen
gestorben 4. September 1907 daselbst

Hirtentanze — Norwegischer Bauernmarsch
— Notturmo — Zug der Biverge

— P a u s e —

Ludwig van Beethoven III. Sinfonie Es-dur (Eroica)

geboren 16. Dezember 1770 in Bonn a. Rhein
gestorben 26. März 1827 zu Wien

Allegro con brio

Adagio assai, Marcia funebre

Allegro vivace

Allegro molto

Leitung: **Professor Anton Konrath.**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Letztes Volkstümliches Sinfonie-Konzert

Sonntag, den 8. März 1936, halb 5 Uhr nachm., im Großen Konzerthaus-Saale

Dirigent: **Professor Anton Konrath**

Preis des Programmes 30 Groschen

Wagner Druck 4089